

Terror

Terror ist in allen Herzen,
Lässt die Menschenseele schmerzen.
Die Angst verbreitet sich wie ein Parasit
Und reißt der Menschen Vernunft gleich mit.

Gewalt ist die internationale Sprache,
Blut fordert immer gleich auch Rache.
Diskussionen sind nur schöner Schein,
Denn es ist wichtig, der Stärkere zu sein.

Was zählt schon eines Menschen Leben,
Hat er doch so viel zu geben?
Am besten regiert sich ein toter Mann,
Weil der nicht widersprechen kann.

Ich will an keinen Gott mehr glauben,
Der so was will und kann erlauben.
In seinem Namen geschieht das nicht,
Da einfach nur die Machtgier spricht.

Die ganze Angst ist eine Art,
Wie man sich seine Macht bewahrt.
Man verspricht den Menschen seinen Schutz
Und denkt nur an den Eigennutz.

Die Mächtigen dieser Erde sind sich alle einig,
Der Weg zur Macht ist furchtbar steinig.
Ein wenig Furcht hilft da sehr,
Zur Not hat man ja Militär.

Wie wichtig ist es, wem das Land gehört,
Wenn es am Ende ist zerstört?
Egal wer es legt in Asche und Schutt,
Zuletzt ist alles halt kaputt.

Mir scheint, es hilft da nur noch ein Ding:
Schickt die Führer in den Ring.
Sollen sie sich doch ganz doll verhauen,
Während wir das Land aufbauen!

© Thorsten Trautmann

Rheine, Emsdetten, Greven, Münster, 30.03.2010